

Hinweise zur Unterrichtseinheit „Mein Lieblingsmärchen“ für Lehrkräfte

Fach: Deutsch

Klassenstufe: 3./4. Klasse

Materialien: vorbereitetes Märchenmemory (Anzahl entsprechend der Gruppenanzahl), AB Platzdeckchen, AB Arbeitsauftrag, Beispiellapbook, ABs mit Gestaltungshilfen, Musterbeutelklammern, Tonpapierbögen, buntes Papier(, optional: Computer mit Drucker)

Ziel der (Teil-)Unterrichtseinheit:

Die Schüler*innen sollen ihr erworbenes Wissen über Märchen auf einen (neuen) Kontext eigenständig anwenden. Dafür können sie ein Märchen nach ihrem persönlichen Interesse auswählen. Dies bietet die Möglichkeit, dass die Schüler*innen neue Märchen aus verschiedenen Kulturkreisen kennenlernen. Zudem bietet die Methode des Lapbooks die Möglichkeit der freien Gestaltung für die Schüler*innen.

Zeitliche Einordnung: Die Gestaltung eines Lapbooks zum Thema „mein Lieblingsmärchen“ eignet sich für den Abschluss einer Unterrichtsreihe zum Thema Märchen. Es muss ein Umfang von ca. fünf Unterrichtseinheiten veranschlagt werden.

Aufbau der Unterrichtseinheit

1. Wiederholung der Märchenmerkmale

Anhand eines Märchenmemorys wiederholen die Schüler*innen die Märchenmerkmale in Gruppenarbeit. Nachdem in der Gruppe alle Paare gefunden wurden, sollen diese auf dem Tisch nebeneinandergelegt und gemeinsam laut vorgelesen werden.

Das Memory (im Material enthalten) wird von der Lehrkraft für jede Gruppe vorbereitet.

2. Themenvorstellung: Lapbook zum Thema „mein Lieblingsmärchen“

Die Lehrkraft stellt den Schüler*innen das Thema der kommenden Stunden vor und veranschaulicht ihnen den Arbeitsauftrag am Beispiellapbook.

3. gemeinsame Erarbeitung: Wie gestalte ich ein Lapbook?

In Gruppenarbeit (4 Schüler*innen) sammeln die Schüler*innen durch die Arbeit mit Platzdeckchen (im Material enthalten) Kriterien für die Erstellung eines Lapbooks sowie Gestaltungsideen. Nach der Phase der Ideensammlung, diskutieren die Schüler*innen ihre Ideen und einigen sich auf je 3 zentrale Punkte. Diese werden im Plenum zusammengetragen und auf einem Plakat notiert. Dieses Plakat wird für die Zeit der Arbeitsphase für alle Schüler*innen sichtbar im Klassenraum platziert.

4. Gestaltung des Lapbooks

Zu Beginn der Arbeitsphase wird den Schüler*innen der Arbeitsauftrag ausgeteilt. Dieser enthält eine Checkliste, welche den Schüler*innen bei der Erarbeitung Orientierung bietet. Die Schüler*innen erarbeiten nun frei ihre Lapbooks mit den vorhandenen Materialien.

5. Präsentation der Ergebnisse in Form eines Museumsrundgangs

Die Ergebnisse werden durch einen Museumsrundgang präsentiert und gewürdigt. Auf freiwilliger Basis dürfen Schüler*innen ihre Präsentation durch einen mündlichen Vortrag ergänzen.